

Lagebericht 2015

Unternehmensstruktur und Unternehmensgegenstand

Die AquaMagis Plettenberg GmbH, ist eine 100%ige Tochter der Stadt Plettenberg. Gleichzeitig hält die AquaMagis GmbH eine 60%ige Beteiligung an der Stadtwerke Plettenberg GmbH, organschaftlich verbunden und mit einem entsprechenden Ergebnisabführungsvertrag. In diesem Kontext gilt es diverse Aufgaben im Kontext des „technischen, wirtschaftlichen und personellen Verbundes“ mit den Stadtwerken Plettenberg zu erfüllen. Als weitere Beteiligung hält die AquaMagis im Kontext des Erwerbes und des Betriebes gemeinsamer Photovoltaikanlagen eine 50%-ige Beteiligung an der mehr - märkische energie und mehr GmbH - zusammen mit den Stadtwerken Iserlohn. Gegenstand des grundsätzlichen Betriebes ist ein Erlebnis- und Freizeitbad mit dem Schwerpunkt „ERLEBNIS- und SAUNAwelt“. Ebenso gilt es die klassischen „Versorgungsaufgaben“ eines kommunalen Bäderbetriebs wie insbesondere Frühschwimmen, Schulschwimmen und Vereinsschwimmen effizient anzubieten bzw. zu gewährleisten. Im Mittelpunkt weiterer „unternehmerischen Aktivitäten“ stehen die RELAXwelt (textiles Saunieren), die FITNESSwelt (ein Gesundheits-/Fitnessstudio, welches sowohl modernstes computergestütztes Gerätetraining wie auch mittlerweile ca. 50 Kurse unterschiedlichster Ausrichtung anbietet) sowie die Verpachtung von gastronomischen Angeboten.

Darstellung des Geschäftsverlaufs

Allgemeine Entwicklung

Die Entwicklung der AquaMagis Plettenberg GmbH ist auch im Kalenderjahr 2015 als außerordentlich positiv zu bewerten, insbesondere vor dem Hintergrund einer fast 4-monatigen Schließzeit für Umbaumaßnahmen in der SAUNA- und RELAXwelt. Mit über 427.000 Gästen wurde erneut die sehr gute Besucherzahl aus 2014 erreicht. Die operativen Erträge konnten auf ca. 4,2 Mio. € gesteigert werden.

Haupttreiber dieser guten Entwicklung war in 2015 in erster Linie die ERLEBNIS- und RUTSCHENwelt. Auch das Jahr 2015 stand dabei im Zeichen der Attraktivitätssteigerungen, hier wurden mit der Installation von 2 Stehrutschen und dem Bau eines Erlebnisflusses („Lazy River“) neue Highlights gesetzt. Dazu kam die Umgestaltung der SAUNA- und RELAXwelt. Um der hohen Besucherzahl Rechnung zu tragen, wurden darüber hinaus Investitionen in die Infrastruktur getätigt, z.B. in die Erweiterung von PKW-Abstellflächen und in die Erneuerung der Imbiss/SB-Station der Gastronomie.

SAUNAwelt

In diesem Segment sind aufgrund der Teilschließung Umsatzrückgänge zu verzeichnen. Der ehemals „klassische Saunagast“ ist tendenziell rückläufig, dazu kommt im mittel- wie unmittelbaren Umfeld ein ausgeprägtes Wettbewerbsangebot. Die durchgeführten baulichen Änderungen (Ergänzungen der WASSERwelt, Reduzierungen der SAUNAwelt) im bisherigen Saunabereich sind vor diesem Hintergrund zu sehen. In jedem Fall gehen wir daher auch zukünftig von deutlich geringeren Gästezahlen aus.

RELAXwelt

Gute Umsätze insgesamt und „Pro-Kopf“ bei tendenziell niedrigeren Aufwendungen zeichnen diesen Unternehmensteil aus. Dieser Teilbereich ist mit Abschluss der Umbaumaßnahmen Ende 2015 entfallen.

FITNESSwelt

Die Umsätze im Fitness-Bereich „stagnieren“ auf hohem Niveau. Signifikante Umsatzsteigerungen sind bei einem Mitgliederbestand von ca. 1.200-1.300 Mitgliedern nicht mehr zu erwarten.

WASSERwelt (incl. RUTSCHEN- und ERLEBNISwelt)

Unverändert ist die WASSERwelt als wesentlicher Erfolgsfaktor zu betrachten.

Sport- und Schulschwimmen

Umsätze und Besucherzahlen konnten 2015 auf einem leicht geringeren Niveau stabilisiert werden.

Gastronomie

Die Verpachtung an die CateFit GmbH konnte auch 2015 als zielführend und wirtschaftlich bezeichnet werden. Die Pachterlöse liegen auf Vorjahresniveau.

Technik/Energie

Stabile Gaskosten und niedrigere Strom- und Wasserkosten kennzeichneten im Energiesektor das Jahr 2015. Mit rd. 775 T€ Gesamtenergiekosten lag der Materialaufwand um rd. 46 T€ (ca. 5,6 %) unter dem Vorjahreswert.

Investitionen

In 2015 wurden rd. 1,5 Mio. € an Einzelinvestitionen u.a. für die Errichtung/Umbau von 3 neuen Saunen, den Erlebnisfluß („Lazy River“) sowie für den Bau von zwei neuen Stehrutschen getätigt.

Finanzierung

In 2015 wurden keine neuen Darlehen aufgenommen, die laufenden Darlehen wurden planmäßig bedient.

Mitarbeiter

Am 31. Dezember 2015 waren bei der AquaMagis Plettenberg GmbH 37 Mitarbeiter/innen beschäftigt. Der Betrieb ist seiner Verpflichtung zur Fortbildung seiner Mitarbeiter/innen nachgekommen.

Darstellung der Lage

Vermögenslage

Die Bilanzsumme der AquaMagis Plettenberg GmbH hat sich gegenüber 2014 um T€ 148 auf T€ 21.588 reduziert. Der Erhöhung im Anlagevermögen in Höhe von rd. 0,4 Mio. € standen Verringerungen im Umlaufvermögen in Höhe von 0,5 Mio. € gegenüber, im Wesentlichen bedingt durch eine Reduzierung der Bankguthaben. Das gezeichnete Kapital beträgt unverändert T€ 5.000 und die Kapitalrücklage ebenfalls unverändert T€ 7.472. Der Bilanzgewinn beträgt T€ 2.746 (davon Gewinnvortrag aus Vorjahren T€ 2.084). Die Verbindlichkeiten verringerten sich von T€ 6.408 auf T€ 5.890, ursächlich bedingt durch den Rückgang der Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten. Der Buchwert des Anlagevermögens erhöhte sich von T€ 17.169 auf T€ 17.567. Der Anteil des Anlagevermögens an der Bilanzsumme beträgt 81,4% (Vorjahr 79,0%).

Finanzlage

Die bilanzielle Eigenkapitalquote konnte auf 70,5% (Vorjahr 68,8%) gesteigert werden. Die Liquidität des Unternehmens war im Geschäftsjahr 2015 zu keiner Zeit gefährdet. Die in 2015 durchgeführten Investitionen konnten vollständig aus Mitteln der Innenfinanzierung erfolgen, hierfür war keine Kreditaufnahme notwendig.

Ertragslage

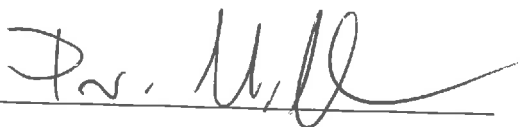
Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit erhöhte sich im Vergleich zum Vorjahr um T€ 422. Insgesamt hat die AquaMagis Plettenberg GmbH mit T€ 1.412 ein sehr gutes Geschäftsergebnis erwirtschaftet. Dabei konnte das operative Geschäftsergebnis im Vergleich zum Vorjahr noch einmal leicht gesteigert werden.

Hinweise auf Chancen und Risiken sowie Ausblick

Der Verlauf des ersten Quartals 2016 kann als zufriedenstellend bezeichnet werden. Besucherzahlen und operative Umsätze lagen höher als im Vorjahresquartal.

Auch für 2016 werden demnach Besucherzahlen in einer Größenordnung von ca. 420.000 erwartet. Trotz der im ersten Quartal 2016 im Gesamtbild guten Besucherzahlen bleibt das Thema „Entwicklung Sauna“ mit einem Unsicherheitsfaktor behaftet. Inwieweit sich der rückläufige Trend in der Sauna weiter abmildert oder weiter verstärkt, muss abgewartet werden. Dies gilt im gleichen Maße für sämtliche kommunale Angebote, die leicht rückgängig sind.

Plettenberg, den 31. März 2016



Dr. Uwe Allmann

- Geschäftsführer AquaMagis Plettenberg GmbH -